



Newsletter 39 | 2006  
Nachrichten

Regionale Angebote zur  
Adventszeit:  
[Lebendige Adventskalender](#)

Siegbach: [Adventsmarkt  
im Pfarrgarten](#)

Dillenburg: [Adventskalender  
fördert Jugendarbeit](#)

Herborn:  
[Händels „Messiah“ erleben](#)

Dillenburg: [Apfelbuch  
zum Adventsbasar](#)

Dietzhöhlthal: [Weihnachts-  
konzert zugunsten der Diakonie](#)

Dillenburg: [Johanniskantorei  
singt Schubert-Werke](#)

Frohnhausen: [125 Jahre  
Gemischter Chor](#)

Merkenbach: [Kinder-  
musical „Mitten in der Nacht“](#)

Herborn:  
[„Kirche unter der Linde“](#)

Herborn: [„Braucht der  
moderne Mensch Religion?“](#)

Weitere Informationen  
auch im Netz:

[www.ev-dill.de](http://www.ev-dill.de)

[www.edjv.de](http://www.edjv.de)

[www.ejdh.de](http://www.ejdh.de)

[www.ekhn.de](http://www.ekhn.de)

## „Sichtbarer Ausdruck dessen, was Gott seiner Gemeinde schenken möchte“

Die „Arche“ wird am Sonntag in Eibelshausen offiziell eröffnet



Eibelshausen (hjb). Wie ein Schiff wirkt der ovale Neubau vor der historischen evangelischen Kirche in Eibelshausen. Die „Arche“, der Anbau an die Kirche, wird am Sonntag, 3. Dezember, 10 Uhr, offiziell der Gemeinde übergeben - wenige Monate nach dem Spatenstich

im November 2005. Sehr visionär und mutig hat der Kirchenvorstand die „Arche“ als Projekt favorisiert und umgesetzt. Auslöser war eine 2003 entwickelte Gemeindegliederung, in der es heißt, die Kirchengemeinde möchte Raum für die Gemeinschaft bieten. „Bislang fehlte es aber an geeigneten Räumen, in denen sich alte und junge Menschen vor allem nach den Gottesdiensten begegnen konnten“, berichtet Gemeindepfarrer Wieland Schäfer. Mit dem Anbau sind neue Veranstaltungsräume entstanden, die von Eltern und Kleinkindern während der Gottesdienste sowie für das Kirchencafé, für Sitzungen und Gruppenversammlungen genutzt werden können.

Im Herbst 2004 wurden erste Entwürfe im Bauausschuss beraten. Im Spätherbst wurden diese Vorentwürfe mit der Kirchenbauverwaltung abgestimmt. Nach dem der Kirchenvorstand dem Entwurf zugestimmt hatte, erhielten die Gemeindeglieder in der Gemeindeversammlung am 27. Januar 2005 erstmals Einblick in die Planungen. Aufgrund der positiven Resonanz hat der Kirchenvorstand in seiner Sitzung am 12. März 2005 die Umsetzung der Planung beschlossen. Bekräftigt wurde der Kirchenvorstand durch die vielen beeindruckenden Rückmeldungen, in denen finanzielle und praktische Hilfe zugesichert wurden. Angesichts rückläufiger Haushaltsmittel ist es eine mutige und zukunftsweisende Entscheidung, die die Kirchengemeinde Eibelshausen mit dem Anbau direkt an der Kirche getroffen hat“, sagt der Dillenburger Dekan Roland Jaeckle. Er würdigt das Arche-Projekt als „sichtbaren Ausdruck einer Haltung, die sich nicht nur an den vorhandenen Mitteln, sondern an dem orientiert, was Gott seiner Gemeinde schenken möchte.“

> Weitere Informationen zur „Arche“ finden auch im Internet unter:  
<http://www.ev-dill.de/Aktuell/aktuell.html>

**Spendenkonto:** Evangelische Kirchengemeinde Eibelshausen,  
Volksbank Herborn-Eschenburg, Konto: 757500, BLZ 51691500

## Regionale Angebote in der Vorweihnachtszeit:

### **Lebendige Adventskalender werden angeboten in**

**Ewersbach:** In Dietzhölztal-Ewersbach findet erstmals ein lebendiger Adventskalender vom 1. - 23. Dezember statt. Jeden Abend um 18 Uhr öffnet sich auf dem Parkplatz am Evangelischen Gemeindehaus in Ewersbach ein Türchen: Es werden Geschichten vorgelesen, Lieder gesungen und ein Segensgruß gesprochen - so wird der Advent lebendig. Mittelpunkt ist ein festlich und farbig gestaltetes Fenster. Mal lockt eine kleine Überraschung, mal laden eine Tasse Tee oder ein Punsch zum Verweilen ein. In Ewersbach feiern die Menschen miteinander den Advent - schlicht, persönlich, lebendig ... ein bisschen wie daheim beim Adventskalender – „nur in groß“, wie die Kinder von der Ev. Kindertagesstätte sagen.

**Siegbach:** In Siegbach-Eisemroth wird es einen lebendigen Adventskalender in allen fünf Ortsteilen von Siegbach geben. Zudem ist die evangelische Kirche in Eisemroth in der Adventszeit an einem Tag geöffnet, um den Menschen einen Raum der Stille und der Besinnung zu bieten in einer sonst hektisch erlebten Adventszeit. Kontakt: Pfarrer Raimar Kremer, Telefon 02778 / 439.

**Manderbach:** In Dillenburg-Manderbach wird in der Zeit vom 1. Dez bis 23. Dez (außer sonntags) wieder einen lebendigen Adventskalender geben. Hier geht man von der Kirche aus zu einem Haus, an dem ein Fenster adventlich und mit der jeweiligen Zahl versehen dekoriert ist. Dann wird gesungen, eine Geschichte erzählt, ein Segen zugesprochen. Meist gibt es noch Tee und Gepäck und immer nette Gespräche. Die Sonntage sind bewusst ausgelassen, weil an den Tagen zumeist andere Veranstaltungen im Vordergrund stehen (Sonntagsschulweihnachtsfeier oder das Adventskonzert aller Manderbacher Chöre am 1. Advent, 3. Dezember). Treffpunkt ist an der Evangelischen Kirche jeweils um 17.30 Uhr. Kontakt: Pfarrer Paul-Ulrich Rabe, Telefon 02771 / 320342.

**Roßbachtal:** In den Ortsteilen Ober- und Niederrossbach wird in der Adventszeit zum dritten Mal die Aktion ‚Der (etwas) andere Advent‘ vor allem für Familien mit Kindern angeboten. Die Aktion wird verantwortet vom ‚Initiativkreis zur Förderung des Gemeindeleben‘, einem Zusammenschluss jüngerer Familien. 23 Fenster werden in den Ortsteilen geschmückt und abwechselnd besucht. Jedes Fenster hat ein Thema. An den jeweiligen Abenden treffen wir uns zur geistlichen Einstimmung um 18 Uhr in der Evangelischen Kirche und starten von dort dann ins Dorf, so Pfarrer Czekansky. Kontakt: Pfarrer Rainer Czekansky, Telefon: 02774 / 920 150.

[Nach oben](#)

---

### Adventsmarkt im Pfarrgarten in Siegbach-Eisemroth

Siegbach-Eisemroth (klk). Der große Adventsmarkt der Vereine aus Eisemroth und der evangelischen Kirchengemeinde Siegbach findet am **Samstag, 2. Dezember**, zum dritten Mal im Pfarrgarten in Eisemroth statt. Ab 14 Uhr kredenzen die Vereine eine Menge saisonaler Gerichte rund um Würstchen und Glühwein für die Besucher, die außerdem viele Werk- und Bastelarbeiten von privaten Hobbykünstlern und der Grundschule am Siegbach erwarten. Außerdem bietet der Eine-Welt-Laden der Kirchengemeinde seine fair gehandelten Produkte an. Zwischendurch sorgt der Posaunenchor mit Adventsliedern für vorweihnachtliche Stimmung. Der Erlös des Adventsmarkts ist für die Renovierung der Friedhofshalle in Eisemroth bestimmt.

[Nach oben](#)

---

### Dillenburger Adventskalender schenkt gute Gedanken für jeden Tag

Dillenburg. Für jeden Tag im Dezember hat eine Person aus der Stadt etwas aufgeschrieben, was Weihnachten für ihn so wertvoll macht: Ein besonderes Erlebnis, eine Geschichte, ein Gedicht, ein altes Rezept und vieles mehr. Unter den Autoren finden sich bekannte Namen wie der des Bürgermeisters Michael Lotz und weniger bekannte Namen von jungen und älteren Menschen. Es sind überwiegend Dillenburger Bürger oder Gemeindeglieder der Evangelischen Kirchengemeinde Dillenburg. Die geheftete Broschüre eignet sich auch wunderbar als kleines Geschenk für liebe Menschen. Das Heft ist erhältlich für 5 Euro zu den Öffnungszeiten im Evangelischen Gemeindebüro Zwingel in Dillenburg. Es wird zudem im „Schönen Laden an der Dill“, dem Fachgeschäft Balzer, Konrad-Adenauer-Allee 12 in Dillenburg sowie am **Samstag, 2. Dezember**, zum vorweihnachtlichen Markt in Dillenburg am Stand der Dillenburger Jugendinitiative zum Kauf angeboten. Der Erlös aus dem Verkauf des Dillenburger Adventskalenders kommt der Arbeit der evangelischen Jugendinitiative zu Gute.

[Nach oben](#)

---

### Konzerttipp: Der „Messias“ von Georg Friedrich Händel in Herborn

Herborn. Georg Friedrich Händels großartiges Oratorium ‚Messias‘ wird am 1. Advent (**3. Dezember, 19 Uhr**) in der Evangelischen Stadtkirche Herborn erklingen. Die Herborner Kantorei wird von der Camerata Frankfurt (Konzertmeisterin: Gesine Kalbhenn-Rzepka) begleitet, einem Ensemble, das mit barocken Instrumenten in historischer Aufführungspraxis musiziert. Als Solisten konnte Kantorin Regina Zimmermann-Emde Sabine Szameit (Sopran), David Erler (Alt), Andreas Karasiak (Tenor) und Marek Rzepka (Bass) verpflichten.

Der Messias – oder eher: ‚The Messiah‘ – denn Händel komponierte sein berühmtestes Oratorium in englischer Sprache – entstand im Jahr 1741 als Auftragswerk für drei Dubliner Wohltätigkeitsorganisationen. Die Idee, ein Werk über Jesus Christus zu schreiben, stammte von Charles Jennens, der das Libretto verfasste. Im ersten der drei Teile verheißen prophetische Worte des Alten Testaments die Geburt Christi, die von den Hirten in der Weihnachtsgeschichte des Lukas verkündet wird. Sacharja und Jesaja sagen das Heil voraus, das durch ihn zu den Menschen kommt.

Der Inhalt des zweiten Teils weist auf das Leiden Christi und seinen Tod für die Sünden der Welt hin. Es folgen Auferstehung und Himmelfahrt. Den Abschluss dieses Teils bildet das berühmte Hallelujah nach der Offenbarung des Johannes, das Gottes ewiges Reich preist.

Der dritte Teil prophezeit die Erlösung der Welt durch den Heiland, die Überwindung des Todes durch die Auferstehung Christi. Den Schluss bildet der Lobpreis Gottes und seines Sohnes nach Versen des 5. Kapitels der Offenbarung: *Dem, der auf dem Thron sitzt, und dem Lamm sei Lob und Ehre und Preis und Gewalt von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.*

> **Nummerierte Eintrittskarten** zum Preis von 11 / 15 / 18 Euro (ermäßigt 8 / 12 / 15 Euro) sind ab Mitte des Monats im Vorverkauf im Reformhaus Hoffmann (Ecke Holzmarkt/Kornmarkt), im Küchenladen (Kornmarkt), bei Kantorei-Mitgliedern und über [www.herborner-kantorei.de](http://www.herborner-kantorei.de) erhältlich.

[Nach oben](#)

---

### Apfelbuch zum Adventsbasar

In Dillenburg wird am 2. Advent, **Sonntag, 10. Dezember**, ein BROT FÜR DIE WELT-Gottesdienst in der Evangelischen Stadtkirche, 11 Uhr, gefeiert. Im Anschluss wird im Evangelischen Gemeindehaus Am Zwingel das traditionelle Erbsensuppenessen angeboten. Zudem wird das 1. Dillenburger Apfelbuch vorgestellt und es wird Kostproben geben. Ein Büchertisch bietet Kalender für 2007, Weihnachtsbriefmarken, fair gehandelte Produkte wie Kaffee, Tee, Süßwaren und Geschenke an.

**Kontakt:** Evangelisches Gemeindeamt Dillenburg, Telefon: 02771 / 5306.

[Nach oben](#)

---

### Dietzhöhlztal: Weihnachtskonzert zugunsten der Diakonie

In Dietzhöhlztal-Ewersbach wird mit dem Weihnachtskonzert der Kantorei der Evangelischen Margarethenkirche am **Sonntag, 17. Dezember**, 19 Uhr, die Arbeit des Diakonischen Werkes Dillenburg-Herborn unterstützt. Von jeder verkauften Eintrittskarte wird je ein Euro dem Diakonischen Werk gespendet. Das Benefizkonzert von der Kantorei der Margarethenkirche Ewersbach wird zum 3. Advent in der Katholischen Kirche Ewersbach stattfinden. Der Chor der Evangelischen Kirchengemeinde singt die „Messe in A“ von César Franck und das „Oratorio de Noël“ (Weihnachtsoratorium) von Camille Saint-Saëns. Begleitet werden die Sängerinnen und Sänger von einem Streichorchester, Harfe und Orgel. Als Solisten werden ausschließlich Sängerinnen und Sänger aus dem heimischen Raum zu hören sein: Mona Debus (Sopran), Mona Schmid (Mezzosopran), Christa Löffler (Alt), Michael Mey (Tenor) und Andreas Balzer (Bass). Die Leitung hat Dekanatskirchenmusiker Günter Emde. Während des Konzerts wird eine Kinderbetreuung im Saal unter der Kirche angeboten.

> **Die Karten** zu 10 Euro gibt es an der Abendkasse, im Vorverkauf eine Woche vor dem Konzert sowie im Evangelischen Gemeindebüro in Ewersbach, Marktacker 6. Schüler, Studenten und Auszubildende haben freien Eintritt. Restkarten werden an der Abendkasse angeboten.

**Kontakt:** Dekanatskirchenmusiker Günter Emde, Telefon 02771 / 23924 oder 02774 / 9230290.

[Nach oben](#)

---

### Johanniskantorei lädt zum Schubert-Konzert

Dillenburg. Am 2. Adventssonntag, **10. Dezember**, 19 Uhr, lädt die Johanniskantorei der Kirchengemeinde Dillenburg zum Weihnachtskonzert in die Katholische Kirche Dillenburg ein. Unter der Leitung von Chordirektor Kantor Karl-Peter Chilla singt der große Oratorienchor Werke von Franz Schubert, der als einer der bedeutendsten Komponisten der Früh-Romantik gilt. Als Hauptwerk des Abends werden aus der großen As-Dur Messe die Teile Kyrie, Gloria und Credo aufgeführt. Die "Messe As-Dur D 678" von Franz Schubert ist ein groß angelegtes Bekenntnis zur Religion. Gewaltige Chorsätze wechseln sich mit Einwüfen des Solisten-Quartetts ab. Schubert verzichtet in dieser Mess-Komposition auf lange Arien. Zudem singt der Chor Schuberts selten aufgeführtes Magnificat – den „Lobgesang der Maria“. Das Konzert wird eingeleitet von Schuberts Sinfonie h-Moll, die als seine „Unvollendete“ in die Literatur eingegangen ist. Die Solisten des Konzertes sind Annette Pausch (Sopran), Daniela Thomas (Alt), Henning Klocke (Tenor) und Thomas Schütz (Bass). Begleitet werden Chor und Solisten von der Kammerphilharmonie Bad Nauheim.

> **Nummerierte Eintrittskarten** sind ab sofort im evangelischen Gemeindebüro am Zwingel, im Verkehrsamt (Altes Rathaus) und in der Buchhandlung Rübezahl zu erhalten. Telefonische Kartenbestellung ist unter 02771 / 5306 möglich.

[Nach oben](#)

---

### Jubiläum: 125 Jahre Gemischter Chor in Frohnhausen

Frohnhausen. Der Gemischte Chor der Evangelischen Kirchengemeinde Frohnhausen besteht seit 125 Jahren. Seit November 1910 ist der Chor Mitglied im Evangelischen Sängerbund (ESB). Mit einem „Bunten Chorabend“ beginnt das Jubiläumsprogramm am **Samstag, 9. Dezember, 19 Uhr**, in der Evangelischen Kirche. Es wirken folgende Chöre mit: MGV „Dietzhölzgruß“ 1863 e.V., Chor der Christlichen Gemeinschaft, der Gitarrenchor, der Posaunenchor, „Voices4Christ“ und der Gemischte Chor. Am **Sonntag, 10. Dezember**, wird um 9.45 Uhr ein Festgottesdienst in der Evangelischen Kirche mit adventlicher Chor- und Instrumentalmusik gefeiert. Es wirken mit: Der Gemischter Chor begleitet von einem Instrumentalensemble, von Manuel Busch an der Orgel. Die musikalische Leitung hat Carola Röder und Thomas Wagler vom ESB. Es predigt Pfarrer Wolfgang vom Dahl. Nach dem Gottesdienst wird es um 11 Uhr im ehemaligen Schwesternhaus zum Kirchenkaffee auch eine kleine Ausstellung zum 125jährigen bestehen des Gemischten Chores geben.

[Nach oben](#)

---

### „Mitten in der Nacht“ - Mini-Musical für Kinder in Merkenbach

Merkenbach. Am Sonntag, **17. Dezember**, feiern die Kindergottesdienst- und Jungscharkinder einen nachmittäglichen Adventsgottesdienst. Im Gottesdienst um 15 Uhr wird dann ein Musical aufgeführt, für das die Kinder und Mitarbeiter schon fleißig proben und das Bühnenbild selbst basteln werden. Das Musical erzählt in Liedern und Schauspiel die Weihnachtsgeschichte in kindgerechter Art. An der Aufführung sind viele Kinder aus Merkenbach beteiligt. Im Anschluss wird es zudem ein gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus geben bei Kaffee, Tee und Gebäck.

[Nach oben](#)

---

### „Kirche unter der Linde“ an allen Adventssamstagen in Herborn

Herborn. An den kommenden Adventssamstagen wird Kirchenvorsteherin Waltraud Diehl von 14 bis 17 Uhr wieder in der Fußgängerzone stehen und das Gespräch mit den Passanten suchen. Die Aktion „Kirche unter der Linde“ der Evangelischen Kirchengemeinde Herborn verlagert wegen des Weihnachtsmarktes den üblichen Standort. Die Kirchenvorsteherin ist nun am Anfang der Fußgängerzone (Hauptstraße) in Höhe der Metzgerei zu finden. Interessierte können sich hier zu Veranstaltungen der Evangelischen Kirchengemeinde Herborn einladen lassen.

[Nach oben](#)

---

### Braucht der moderne Mensch Religion?

Herborn. Die Wiederkehr des Religiösen in der Gesellschaft ist Thema der Evangelischen Bildung: Gewinnt Religion in unserer Gesellschaft wieder an Bedeutung? Religion, so sagt Niklas Luhmann, wird es immer geben. Doch wie wird der Glaube in der Moderne inhaltlich gefüllt. Oder kann es gar ein "gutes" Leben jenseits von Religion geben, wie es Überlegungen der Philosophie der Lebenskunst zum Ausdruck bringen? Diese Fragen werden zum Thema eines Gesprächsabends, den Pfarrer Jörg Moxter, Referent für die Evangelische Bildung im Dekanat Herborn, am **Montag, 4. Dezember**, von 19.30 bis 21 Uhr, in der Zentralstation der Diakonie, Konrad-Adenauer-Straße 14 in Herborn anbietet. Als Referent wird Helmut Raschke zu Gast sein. Er ist Pfarrer und Diplom-Psychologe in der Propstei Oberhessen.

[Nach oben](#)

---

> **Sie erhalten diesen Newsletter als Multiplikator Ihrer Gemeinde. Bitte empfehlen Sie uns weiter!**

**Redaktion / Herausgeber:** Öffentlichkeitsreferat für die Ev. Dekanate Dillenburg und Herborn, Holger-Jörn Becker, Friedrichstraße 2, 35683 Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 26 77 8 – 14, Internet: [www.ev-dill.de](http://www.ev-dill.de)